

# Jumelage - Verschwisterungsjubiläen

Festwochenende vom 24. bis 26. Mai

Riedstadt unterhält derzeit Partnerschaften mit 3 Städten in drei europäischen Ländern:



**Brienne-le-Chateau** in Frankreich (seit 1979), mit den umliegenden Gemeinden insgesamt ca. 14.000 Einwohner. Die Entfernung Riedstadt bis Brienne-le-Chateau (über Saarbrücken – Metz – Nancy – Saint-Dizier) beträgt ca. 420 km. Wahrzeichen der Stadt ist sicherlich Schloss „Loménie“, welches schon von weitem bei der Anfahrt zu sehen ist und ein spezialisiertes Standortlazarett beherbergt. Von 1779 bis 1784 studierte einst Napoleon Bonaparte an der königlichen Militärschule von Brienne, bevor es sich dann zu seinen diversen Eroberungszügen aufmachte. Ausgezeichnete Camping- und Bademöglichkeiten gibt es ca. 4 km südlich in Dienville, Kurzausflüge nach Troy (ca. 30 km, Schwesterstadt von Darmstadt) oder nach Chaumont (ca. 65 km) zum gleichnamigen Schloss lohnen auf jeden Fall.



**Sortino** in Sizilien (seit 1994), ca. 9.000 Einwohner, Entfernung ca. 2030 km. 1962 sang Lyss Asia den Schlager „Die Sterne von Syrakus“ und weckte damit südliche Urlaubsträume bei den Deutschen in der Wirtschaftswunderzeit. Sortino selbst liegt nur etwa 35 km nordöstlich von Syrakus in den Iblai-Bergen auf ca. 450 m Höhe. Der Ort ist von 4 Klöstern umgeben und bei klarer Sicht sieht man den Ätna, den größten und heute noch aktiven Vulkan Europas. Bei Sortino befindet sich eine der größten

Grabgedenkstätten Europas. Tausende von Gräbern in Grottenform wurden während der Besiedelung von Arabern (etwa zwischen dem 7. – 14. Jahrhundert) ausgegraben und viele der dortigen Artefakte sind heute im archäologischen Museum von Syrakus zu sehen.



**Tauragé** in Litauen (ebenfalls seit 1994), ca. 30.000 Einwohner. Die Landverbindung beträgt ca. 1580 km über Eisenach - Görlitz – Breslau – Warschau – und durch den „Suwalki“-Korridor. Tauragé ist die größte Partnerstadt von Riedstadt und wurde urkundlich erstmals 1520 erwähnt, Funde zeigen aber, dass bereits vor ca. 2000 Jahren mit der Besiedelung in dieser Gegend begonnen wurde. Zwischen Russland und Preußen erfüllte die Stadt die Aufgabe, als „Brücke“ zwischen Ost und West. In der Poscheruner Mühle ca. 3 km südwestlich von Tauragé, wurde am 30. Dezember 1812 ein Waffenstillstand zwischen Preußen und Russland geschlossen, der als Anfang der Wiedergeburt eines deutschen Staates in die Geschichtsbücher einging. • PB

Da es mit allen drei Partnerstädten dieses Jahr ein Jubiläum zu feiern gibt, nämlich 40 Jahre Verschwisterung mit Brienne, 25 Jahre mit Sortino und Tauragé, findet in Riedstadt vom **24. – 26. Mai ein Festwochenende** statt, in dessen Rahmen es verschiedene interessante Veranstaltungen gibt. Der Veranstaltungsplan ist auf der Internetseite unserer Stadt zu finden unter:

[www.bit.ly/2OQzLuX](http://www.bit.ly/2OQzLuX)

Städteverschwisterungen sind auf kommunaler Ebene eine gute Möglichkeit Freundschaften über alle Grenzen hinweg zu unterhalten. In einer Zeit, in der militärische Eskalation und neue Kriege an der politischen Tagesordnung stehen, ist der Dialog und die Pflege alter Freundschaften zwischen Städten über Länder- und Kulturgrenzen hinweg enorm wichtig.

**Deshalb ist unser Appell an die Verantwortlichen in Riedstadt, der Aggression auf internationaler Ebene etwas entgegenzusetzen.**

Mit der Verschwisterung mit Städten in Italien und vor allem Polen und Frankreich hat Riedstadt ein Zeichen der Aussöhnung nach den schrecklichen Kriegen des letzten Jahrhunderts gesetzt. Es wäre ein starkes Signal in der momentanen politischen Situation eine Verschwisterung mit z.B. einer russischen Stadt einzugehen, nicht nur um zu zeigen, dass wir als Riedstädterinnen und Riedstädter dem Vernichtungskrieg, der der deutschen Faschismus über Teile des heutigen Russlands brachte, Freundschaft und Verständigung entgegenstellen, sondern dass wir auch keinen neuen Krieg mit Russland möchten und dass Russen und Deutsche sich den Drohgebärden ihrer Regierungen nicht anschließen wollen. • PB

**Tafel sucht dringend Helfer!**

**Fahrer und Helfer für Riedstadt werden dringend gesucht.**

**Bei Interesse melden bei:**

**Klaus Hörig**

**015202353334**

# LINA

Ausgabe 1 | Mai 2019 | Zeitung von DIE LINKE. Ortsverband Riedstadt

Fridays for Future  
Demonstrationen in  
Darmstadt **2**

In was für einem  
Europa  
wollen wir leben? **2**

Interview  
mit Fraktionsvorsitzendem  
Walter Creutz **3**

Jumelage  
Feierlichkeiten mit  
unseren Partnerstädten **4**

## Unterwegs mit Blumen für die Damen



Vanessa Schäfer und Angela Violeta Kobl beim Verschenken der Blumen.

Am 8. März war der internationale Frauentag, ein Tag an welchem die kleineren und größeren Kämpfe und Arbeiten der Frauen geehrt werden. Anlässlich dessen verschenkt DIE LINKE jährlich Blumen an Pflegekräfte und Kindergärtnerinnen in Riedstadt, Biebesheim und Gernsheim, um ihnen zu zeigen, dass ihre Arbeit wichtig ist und wertgeschätzt wird. Besucht wurden die Altenheime in Gernsheim, Biebesheim und Goddelau, Kindergärten in Riedstadt und die Wohnstätte des WfB in Biebesheim. Die

Wohnstätte des WfB in Biebesheim. Die Beschenkten reagierten meist sehr enthusiastisch und waren sofort bereit, die Blumenverteiler zu ihren Kolleginnen zu führen.

Deutschlandweit sind Frauen in der Berufswelt noch immer benachteiligt: Die Gehaltsunterschiede zwischen Mann und Frau betragen noch immer 21%, fast die Hälfte aller erwerbstätigen Frauen arbeitet Teilzeit, Kolleginnen haben geringere

Chancen befördert zu werden und befinden sich folglich dessen weniger in Führungspositionen. DIE LINKE engagiert sich nicht nur für eine endgültige Gleichberechtigung von Mann und Frau in allen Bereichen, sondern auch für die finanzielle Wertschätzung von Pflege- und Erziehungsberufen.

• AVK

## Fridays for Future

Demo in Darmstadt am 12.04. mit hunderten Teilnehmern



Demonstranten in Darmstadt bilden eine Sitzblockade des City-Rings vor dem Darmstadtium

In Darmstadt protestierten etwa 5000 Schülerinnen und Schüler bei der Demonstration von der Bewegung Fridays-for-Future (FFF), die sich wegen des akuten und bedrohlichen Klimawandels gründete und sich nicht mehr mit bisherigen Gegebenheiten abfindet. FFF wurde durch die schwedische Schülerin Greta Thunberg Ende letzten Jahres gestartet, als sie sich entschlossen hatte, freitags für den Stopp des Klimawandels zu demonstrieren, anstatt zum Unterricht zu gehen. Ihre Aufrufe über die sozialen Netzwerke haben rasch dafür gesorgt, dass viele Jugendliche „verstanden haben“,

dass sie und ihre zukünftigen Kinder die Leidtragenden des Verhaltens ihrer Elterngeneration sein werden. Diejenigen, die diese Bewegung argwöhnisch betrachten, haben noch nicht verstanden:

**Menschen brauchen die Erde - aber die Erde braucht nicht die Menschen.**

Kritiker, die meinen, die Kids sollten lieber in die Schule gehen, um keinen Unterricht zu versäumen, sollten sich über etwa 5% ausgefallenen Unterricht aufregen, sonst ist deren Protest sehr unglaublich. Politiker, die meinen, man solle den Klimaschutz „Profis“ überlassen, sollten in den Spiegel schauen und erkennen, dass sie die Mitverursacher der jetzigen Zustände sind. Die Proteste der Schülerinnen und Schüler sind eine Inspiration und werden uns hoffentlich noch einige Zeit begleiten.

• PB & RK

## In welchem Europa wollen wir leben?

Vom 22.-24.03. hat unsere Partei DIE LINKE in Bonn ihren Bundesparteitag abgehalten. Dort waren auch Mitglieder des Ortsverbandes Riedstadt delegiert. Dieser Parteitag stand ganz im Sinne der Europawahl und der Frage: in welchem Europa wollen wir leben?



**Nicht die Freiheit des Marktes oder die Interessen einzelner Regierungen stehen an erster Stelle, sondern die Interessen der Mehrheit der Menschen.**

Statt dass Konkurrenz und Wettbewerb den Stress erhöhen und die Löhne nach unten drücken, wollen wir gute Arbeitsbedingungen und Löhne, von denen die Menschen in Würde leben können. Statt sozialer Ausgrenzung brauchen wir einen garantierten Schutz aller vor Armut. Die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich wollen wir schließen. Wir akzeptieren nicht, dass große Konzerne Milliardengewinne machen und kaum Steuern bezahlen, während die Armut wächst und bei den Sozialausgaben gekürzt wird. Wir wissen: Der Wohlstand in der EU wird von Steuerflüchtlingen bedroht, nicht von den Menschen, die vor den Folgen der

profitorientierten Politik und illegaler Kriege auf der Flucht sind.

Wir kämpfen für eine Wirtschaftspolitik, die den Menschen dient und nicht den Profiten einiger Weniger. Wir wollen ein friedliches Europa. Statt Aufrüstung, statt Stationierung von Mittelstreckenraketen und dem Aufbau einer Interventionsarmee wollen wir Abrüstung und Entspannungspolitik. Die Zerstörung des Klimas und der Umwelt muss gestoppt werden. Wir wehren uns gegen eine Politik, die wesentliche Bestandteile unseres Lebens, wie Wasser, Luft, intakte Umweltbedingungen und Gesundheit, den Profitinteressen unterordnet.

**Mit dieser Vision eines besseren Europas, eines Europa, das für Frieden und sozialer Gerechtigkeit steht, möchten wir den Wahlkampf auch hier in Riedstadt bestreiten.**

• RK

## Interview mit Walter Creutz

Fraktionsvorsitzender DIE LINKE. Riedstadt

Heute berichten wir über unseren Fraktionsvorsitzenden Walter Creutz. Er ist 62 Jahre alt, geschieden und hat zwei Kinder. Und er ist stolzer Opa eines bezaubernden Enkels.



Er hat seinen Zivildienst im Phillipshospital, der heutigen Vitos Klinik, absolviert, wo er anschließend auch seine Ausbildung als Krankenpfleger begann. Seit 41 Jahren ist er nun dort in der Jugendpsychiatrie, und mittlerweile auch als Beisitzer im Betriebsrat, tätig. Walter Creutz ist seit 4 Jahren Mitglied in der Partei die Linke und seit drei Jahren Fraktionsvorsitzender in der Riedstädter Stadtverordnetenversammlung.

**Über Themenanfragen, Hinweise, Meinungen oder Anregungen freuen wir uns.**

**Senden Sie hierzu bitte eine Mail an:**

[robert.kohl@dielinke-riedstadt.de](mailto:robert.kohl@dielinke-riedstadt.de)

### Impressum

Herausgeber:  
Ortsverband DIE LINKE Riedstadt

V.i.S.d.P.:

Robert Kohl

[robert.kohl@dielinke-riedstadt.de](mailto:robert.kohl@dielinke-riedstadt.de)

Seine Schwerpunktthemen sind die Gleichberechtigung, soziale Gerechtigkeit, der sozialökologische Umbau der Gesellschaft, und auf kommunaler Ebene der Schutz der Bürger vor Gebührenerhöhungen und der Ausbau von sozialen Wohnungen. Mit grosser Besorgnis sieht er den Pflegenotstand, der seit vielen Jahren eine zunehmende Belastung für die Mitarbeiter in der Pflege ist.

Es kommt unter anderem zu höheren Krankheitsausfällen und vermehrten Behandlungsfehlern.

Die Zunahme von Hilfs- statt Pflegekräften und die zu knapp bemessenen Stellenpläne werden auch von Seiten der Gewerkschaft beklagt, man rechnet mit einem Fachkräftedefizit von bis zu 150.000 Pflegern, Therapeuten und Ärzten.

• ClBO



Walter mit dem Bundestagsabgeordneten Jörg Cezanne bei einer Aktion zum Weltfrauentag bei vitos Riedstadt

### Hintergrund: Stadtverordnetenversammlung

Sie setzt sich zusammen aus Personen verschiedener Parteien, die bei einer Kommunalwahl gewählt wurden, sie kontrollieren gemeinsam die Stadtverwaltung. Die Wahl findet alle 5 Jahre statt, die Nächste ist 2021.

Die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschusssitzungen sind öffentlich und für jeden interessierten Bürger zugänglich. Die Termine hierfür findet ihr unterhalb in den Veranstaltungshinweisen.

## Veranstaltungshinweise

- 1.5. Tag der Arbeit - Friedensdemos in den meisten Städten
- 17.5., 19:00h: Ortsverbandssitzung der LINKEN Riedstadt im alten Rathaus in Wolfskehlen
- 19.5. Großdemos in vielen Städten für ein geeintes Europa und gegen Nationalismus, auch in Frankfurt: [www.ein-europa-fuer-alle.de](http://www.ein-europa-fuer-alle.de)
- 24.5. - 26.5. Verschwisterungsfeierlichkeiten (siehe Seite 4 oder [www.bit.ly/2OQzLuX](http://www.bit.ly/2OQzLuX))
- 26.5. Europawahl
- 1.6. 11:00 - 17:00: Linker Ratschlag zum Thema ÖPNV im Kulturcafe Groß-Gerau e.V. Darmstädter Straße 31, 64521 Groß-Gerau
- 14.6., 19:00h: Ortsverbandssitzung der LINKEN Riedstadt im alten Rathaus in Wolfskehlen
- 19.6., 19:00h: Sitzung Sozial-, Kultur- und Sportausschuss, Sitzungssaal des Rathaus Goddelau
- 24.6., 19:00h: Sitzung Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss, Sitzungssaal Rathaus Goddelau
- 25.6., 19:00h: Sitzung Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Sitzungssaal Rathaus Goddelau
- 27.6., 19:00h: Stadtverordnetenversammlung im Festsaal Philipppshospital

### Quellenangaben

Foto von Taurage: von kyselak / CC BY-SA 3.0 / <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Taurage.png>  
Foto von Sortino: von Pietro Columba / CC BY-SA 2.0 / [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sortino\\_e\\_ejEtna.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sortino_e_ejEtna.jpg)  
Bild vom Parteitag: von Dirk Anhalt / CC BY-NC-SA 2.0